

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 39 (1952)
Heft: 1: Schweizerische Wohnhochhäuser

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

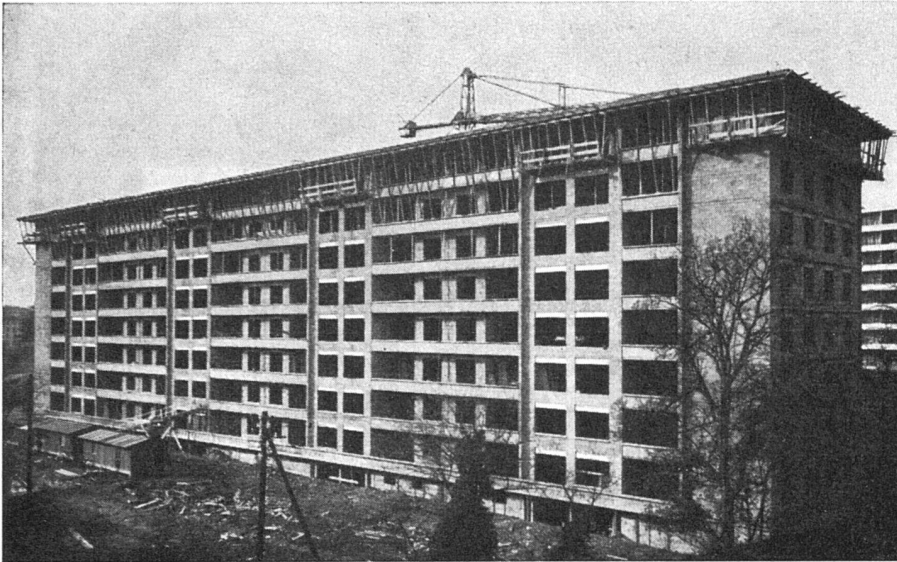
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Hochhaus-Rohbau
9 Stockwerke
in
**DURISOL-
Mauerwerk**
ohne Skelett

F. Jenny, Arch. FSA/SIA

Die Verwendung eines Leichtbaustoffes im Hochhausbau

Mancherlei Probleme, die im normalen Wohnhausbau nur untergeordnete Bedeutung haben oder gar keine Rolle spielen, treten in unangenehmer Weise in den Vordergrund, sobald die Zahl der übereinander getürmten Geschosse oder das Verhältnis der Höhe zur Breite des Gebäudes die gewohnten Grenzen überschreitet.

Windkräfte, Erschütterungen des Terrains und mögliche Setzungen des Baugrundes machen gewissenhafte Untersuchungen und namentlich sorgfältige konstruktive Maßnahmen zur Pflicht, selbst das ungleichmäßige Schwinden der verschiedenen tragenden Baustoffe, um das man sich im gewöhnlichen Bau nicht zu kümmern braucht, bekommt eine recht erhebliche Bedeutung.

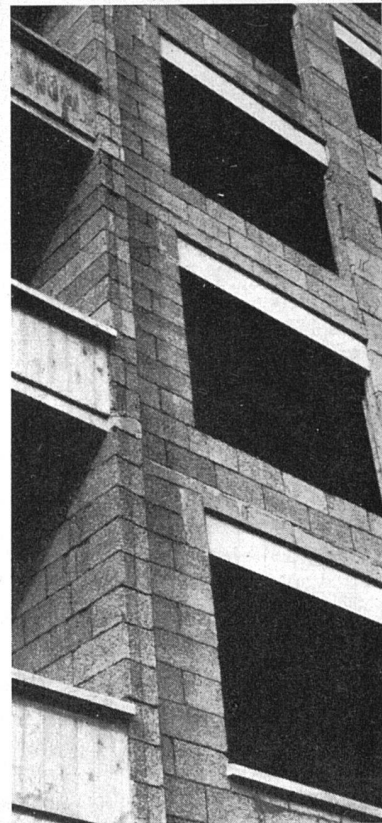
Daß die Ausnutzung der vorhandenen Bodenfläche auf jeder Geschoßschiebe durch die Anordnung dünner Wände und die Verminderung der Gewichte durch Verwendung leichter Materialien in einem gegenüber den Flachbauverhältnissen vermehrten Maße angestrebt wird, ergibt sich von selbst.

Den sich aus diesen Umständen ergebenden Forderungen kommen die Eigenschaften der Leichtbaustoffe in mancher Hinsicht entgegen. Außer der normalen Verwendung für die isolierende Verkleidung von Konstruktionselementen aus Eisen, Eisenbeton, Beton und Mauerwerk finden sich auch interessante Anwendungen von selbständigen Konstruktionsgliedern aus Leichtbeton.

Das Durisol-Mauerwerk bietet für den Bau von Wohnhochhäusern eine Reihe nennenswerter Vorteile. Eine erhebliche Zahl von Stockwerken kann mit den normalen Abstufungen der gelieferten Durisol-Mauersteine ausgeführt werden. Wo örtliche Überbelastungen durch Armierungen der in dem Mauerwerk eingeschlossenen Betonsäulen oder selbständige Eisenbetonwände abgefangen werden, entstehen keine zusätzlichen statischen Probleme durch ungleiches Schwinden der Tragelemente. Durch geeignete Anordnungen ergeben sich jedoch auch sehr ökonomische Lösungen durch die Kombination mit andern Mauerwerksarten, wobei die besondern Eigenschaften verschiedener Baustoffe ausgenutzt werden können.

Was aber die eigentliche Veranlassung bildet, die Konstruktion von Hochhausmauerwerk in Durisol-Mauersteinen vorzusehen, liegt in der Tatsache, daß dieses im Vergleich zu anderen Mauerwerksarten sehr gut gegen Wärme und Kälte isoliert, bei gleicher Tragfähigkeit vermindertes Gewicht aufweist und den Bauvorgang vereinfachen läßt.

Eine bemerkenswerte Ausführung eines neunstöckigen Hochhauses mit Verwendung von Durisol-Mauerwerk geht gegenwärtig in Genf ihrer Vollendung entgegen. Andere Ausführungen sind geplant.



Durisol

Mauersteine für tragendes Mauerwerk, trockene, gegen Kälte und Wärme isolierende Konstruktion.

Verkleidungsplatten für die Verblendung von Außenmauern, kombiniert mit Wärmeisolation.

Dachplatten für ökonomische, solide und wärmeisolierende Flachbedachungen.

Durisol AG. für Leichtbaustoffe Dietikon (Zch.)

Telephon 918665

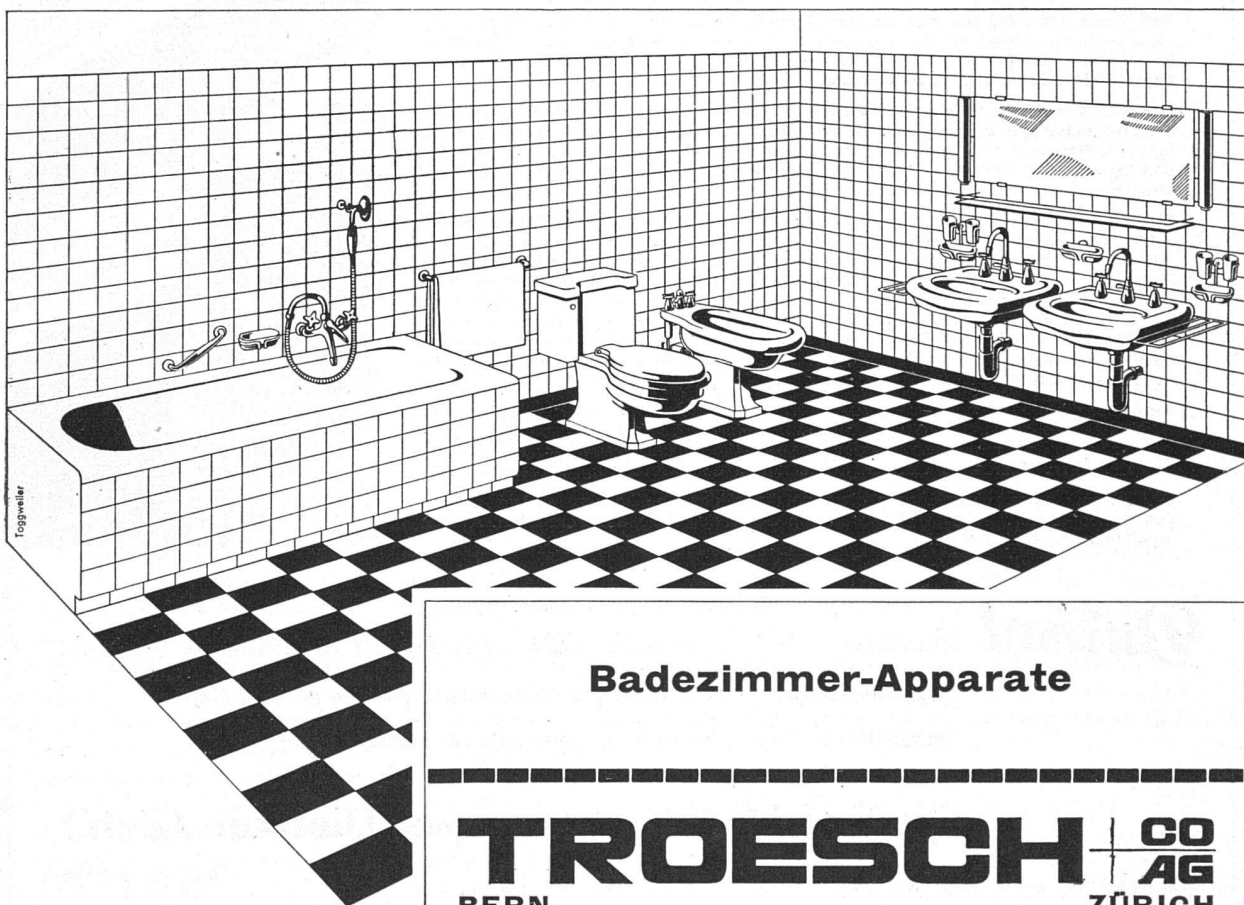
SULZER

Wärme- und Lüftungstechnische Anlagen

Filialen in: Aarau, Bern, Biel, Chur, Lausanne,
Lugano, Luzern, Neuchâtel, Schaff-
hausen, Solothurn, St. Gallen, Zürich,
Basel (AG. Stehle und Gutknecht)

GEBRÜDER SULZER, AKTIENGESELLSCHAFT, ABT. HEIZUNG UND LÜFTUNG, WINTERTHUR

62382



Badezimmer-Apparate

TROESCH | **CO**
AG
BERN ZÜRICH